

Stadtverwaltung Wittlich



Niederschrift Nr. 2/2018

über die **öffentliche** Sitzung des Werkausschusses am Dienstag, dem 24. April 2018 im Schulungsraum der Zentralkläranlage Wittlich.

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Name	Zuordnung	Bemerkungen
Joachim Rodenkirch	Bürgermeister	
Albert Klein	Erster Beigeordneter	
Elfriede Marmann	Beigeordnete	
Michael Wagner	Beigeordneter	fehlte entschuldigt
Carlo Bauer	Ratsmitglied	
Elfriede Meurer	Ratsmitglied	ab 18:15, TOP 3 ö
Martin Poth	Ratsmitglied	
Dr. Michael Praeder	Ratsmitglied	
Winfried Schabio	Ratsmitglied	
Erika Werner	Ratsmitglied	
Uli Marmann	Ausschussmitglied	fehlte entschuldigt
Irmgard Baum	Ausschussmitglied	
Nikolaus Weber-Kadner	Ausschussmitglied	
Stefan Kiewel	Ausschussmitglied	wurde vertreten durch Joachim Demps in Vertretung von Stefan Kiewel
Joachim Demps	Ausschussmitglied	
Hellmuth Wagner	Ausschussmitglied	
Martin Kurzweil	Ausschussmitglied	
Rudolf Hammann	Ausschussmitglied	
Heiko Trierweiler	Ausschussmitglied	
Irmgard Anders	Ausschussmitglied	wurde vertreten durch Jürgen Jakobs in Vertretung von Irmgard Anders
Jürgen Jakobs	Ausschussmitglied	
Lothar Schaefer	Werkleiter	
Melanie Schlösser	Schriftführerin	

Zur Sitzung war mit Schreiben vom 17.04.2018 fristgerecht eingeladen worden. Die Einladung mit der Tagesordnung und den entsprechenden Vorlagen sind der Originalniederschrift beigelegt.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung erfolgte in der Wittlicher Rundschau Nummer 16/2018 vom 21.04.2018.

Der Vorsitzende stellt vor Eintritt in die Tagesordnung die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Einladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit werden nicht erhoben. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die Ausschussmitglieder Joachim Demps und Jürgen Jakobs verpflichtet.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird um den Tagesordnungspunkt 4.e Vergaben - Lieferung eines Gerätes zur thermischen Wildkrautbekämpfung mit Heißwasser bzw. Wasserdampf ergänzt.

Protokoll

TOP 1 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend.

TOP 2 Mitteilungen

WL Schaefer berichtet über Vandalismusschäden am Lieserufer. So sind an den neu versetzten Stufen bereits Ecken abgebrochen und auf dem Spielplatz wurde ein Wipptier beschädigt. Im Ausschuss werden die Hürden bei einer Videoüberwachung diskutiert.

Positiv ist, dass der neu errichtete Wasserspielplatz sehr gut angenommen wird.

TOP 3 Gründung einer gemeinsamen Anstalt des öffentlichen Rechts für die Region Trier "Kommunale Klärschlammverwertung Trier - KRT-AöR"

WL Schaefer verweist auf die bisher geführte Diskussion über das weitere Vorgehen zur Klärschlammverwertung seit Mai 2017. Derzeit bestehen drei Mitverbrennungsmöglichkeiten, die jedoch demnächst auslaufen. Es ist geplant, dass auf der Kläranlage in Mainz eine Monoverbrennungsanlage in 2019 in Betrieb gehen soll. Die KRT AöR soll sich sowohl an der VK Kommunal GmbH beteiligen als auch eine Verwertung von Klärschlamm in der Region sicherstellen.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, gemeinsam mit anderen Trägern der Abwasserbeseitigung in der Region Trier eine gemeinsame Anstalt des öffentlichen Rechts (Arbeitstitel: „Kommunale Klärschlammverwertung Trier - KRT-AöR“) zu gründen, um eine rechtlich ordnungsgemäße und wirtschaftliche Verwertung sämtlicher anfallender Klärschlämme künftig sicherzustellen.

Der Stadtrat stimmt zu, dass sich die neue AöR an der VK Kommunal GmbH beteiligt und dieser eine Beteiligung an einer künftigen Betriebsgesellschaft für eine eigene Verwertungsanlage in der Region Trier zugesichert wird.

Der Stadtrat beauftragt die Werkleitung, die vorgelegte Analyse nach § 92 GemO mit der ausgearbeiteten Anstaltssatzung der ADD gemäß § 92 GemO vorzulegen, die danach ggf. notwendigen Anpassungen in den Dokumenten vorzunehmen und die finale Satzung dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Die Werkleitung wird ermächtigt, den Umsetzungsvertrag mit der VK Kommunal GmbH über die konkrete Ausgestaltung der Klärschlammverwertung bis zu dem Zeitpunkt, an dem die KRT-AöR über eigene thermische Verwertungsmöglichkeiten verfügt, abschließend auszuhandeln.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 4.a Vergaben
Unterhaltungsarbeiten an Kanälen, Klär- und Hebeanlagen

Beschluss:

Der Auftrag zur Durchführung von Unterhaltungsarbeiten an Kanälen, Klär- und Hebeanlagen wird für die Dauer von zwei Jahren an die mindestfordernde Firma Ruppenthal Entsorgung GmbH & Co. KG, Industriestraße 19, 54486 Mülheim zum Bruttoangebotspreis von 313.948,78 Euro vergeben.

Abstimmungsergebnis:
 einstimmig: X

TOP 4.b Vergaben
Mobile Abwasser- und Fäkalschlamm Entsorgung

Beschluss:

Der Auftrag zur mobilen Abwasser- und Fäkalschlamm Entsorgung wird für die Dauer von zwei Jahren an die mindestfordernde Firma HP Enders Umweltservice GmbH, Europa-Allee 47, 54343 Föhren zum Bruttoangebotspreis von 168.028,00 Euro vergeben.

Abstimmungsergebnis:
 einstimmig: X

TOP 4.c Vergaben
Kanalsanierung Stadt Wittlich
 - Mischwasserkanal Bernkasteler Straße
 - Regenwasserkanal (Teilbereich) Röntgenstraße
Ingenieurleistungen

Beschluss:

Die Ingenieurleistungen für die Sanierung des Mischwasserkanals in der Bernkasteler Straße sowie des Regenwasserkanals (Teilbereich) in der Röntgenstraße werden auf Grundlage der HOAI 2013, an das Ingenieurbüro Garth, Birkenweg 19, 54470 Bernkastel-Kues vergeben.

Abstimmungsergebnis:
 einstimmig: X

TOP 4.d Vergaben
Erneuerung Kanalisation und Wasserversorgung Gutenberg- und Lilienthalstraße
Ingenieurleistungen

Die Erneuerung der beiden Straßen erfolgt im Rahmen des Ausbauprogrammes über wiederkehrende Beiträge. Das Ingenieurbüro IBS-Ingenieure hat die Ingenieurleistungen zu den gleichen Konditionen angeboten wie bereits beim Ausbau der Röntgenstraße, bei der Honorarangebote mehrerer Ingenieurbüros angefragt wurden.

Beschluss:

Die Ingenieurleistungen für die Erneuerung der Kanalisation und der Wasserversorgung in der Gutenberg- und Lilienthalstraße werden auf Grundlage der HOAI 2013 an die IBS-Ingenieure, Damenweg 2, 54470 Bernkastel-Kues vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 4.e Vergaben
Lieferung eines Gerätes zur thermischen Wildkrautbekämpfung mit Heißwasser bzw. Wasserdampf

WL Schaefer berichtet über die positiven Erfahrungen, die der Servicebetrieb beim Einsatz der gemieteten Geräte bei der Wildkrautbekämpfung gemacht hat.

Beschluss:

Der Auftrag zur Lieferung eines Dampferzeugers zur Bekämpfung von Wildkraut wird an die Firma Bertsche Kommunalgeräte, Hüfinger Straße 47, 78199 Bräunlingen, zum geprüften Angebotspreis von 19.610,64€ (brutto) vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 4.f Vergaben
Teilerneuerung Pumpleitung Wasserwerk - HB Fallerberg

Die Bauleistungen sollen im Rahmen der Bauarbeiten im Bergweilerweg mit ausgeführt werden.

Beschluss:

Die Bauleistungen zur Teilerneuerung der Pumpleitung im Bereich Sternbergstraße/ Bergweilerweg/ Unterm Gänsberg werden auf der Grundlage des bestehenden Auftrags zur Erneuerung der Kanalisation und Wasserversorgung Bergweilerweg an die Fa. Gotthard Lehnen GmbH & Co. KG, Alfthalstraße 26, 54516 Wittlich, vergeben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig: X

TOP 5 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Bürgermeister Joachim Rodenkirch
 Vorsitzender

Melanie Schlösser
 Schriftführerin

Anlagen: